

Wespen im Klassenzimmer - Tipps und Tricks dagegen??

Beitrag von „CDL“ vom 27. August 2020 14:03

Zitat von samu

Du bist zu gut für diese Welt 😊

Ich hab als Kind mal den ganzen Nachmittag Insekten aus dem Wasser gerettet statt zu plauschen und aus Prinzip keine Mücken erschlagen. Ich fühle also nach...

Oder ich hab einfach einen kleinen Ökohau weg (die vielen Naturschutzlager in der Jugend und fast 20 Jahre in einer sogenannten Ökostadt haben mich offensichtlich sehr nachhaltig geprägt). 😊 Als Kind habe ich an Regentagen nach der Grundschule mit meiner besten Freundin immer Regenwürmer aus den Pfützen und vom Asphalt gerettet, damit sie in ersteren nicht ertrinken und auf letzterem nach dem Regen nicht vertrocknen. Da kam ich dann durchaus mal bei einem Heimweg von 5min erst 2-3h nach Schulende zuhause an. 😊 Meine Mutter hat mich mehr als einmal verzweifelt gesucht, irgendwann aber verstanden, dass ich das nicht mache, um sie zu beunruhigen, sondern eben einfach nur die Zeit völlig vergesse, wenn ich "einer wichtigen Aufgabe nachgehe". 😊

Ich mag Insekten einfach und freu mich total, wenn die auf meinem Balkon bzw. jetzt dann meiner Terrasse was zum Schnabulieren finden, so dass ich dann Marienkäfer, Schwebfliegen, Hummeln, Bienen, Wildbienen, Schmetterlinge und diverse andere kleine Insekten beobachten kann, wie sie glücklich bei mir herumfliegen und futtern (darauf achte ich tatsächlich immer ganz gezielt beim Bepflanzen, dass genügend Futterquellen für verschiedene Insektenarten zu finden sind- nur schön, ohne Futterquelle zu sein, darf nicht einziehen). Den Wespen etwas hinzustellen würde ich jetzt zwar nicht ständig machen (hab keine Lust auf ein Nest neben mir im nächsten Jahr, wäre unpraktisch, da ich leicht allergisch reagiere auf Wespen- und Bienenstiche), aber ab und an mal ist das völlig in Ordnung. Heute habe ich auf dem Baum vor meiner neuen Terasse neben Eichhörnchen auch noch ein Taubennest entdeckt. Mama Taube fliegt fleißig hier im Garten herum und sucht ständig Futter für die Kleinen. Ich gebe zu, mein erster Gedanke war "kleines Vogelhaus mit Körnern und Saaten besorgen und aufstellen, damit die nur ja alle satt werden". 😊 (Nein, eigentlich mag ich Tauben gar nicht, aber wenn die im hundertjährigen Einfamilienbaum vor meiner Terrasse wohnen, sind die bedeutend sympathischer, als en masse mitten in der Stadt.)

So, jetzt schaue ich mal online nach Vogelfutterstationen mit Dach. Irgendetwas Schönes, Buntes, damit es im Herbst/Winter schön leuchtet.